Online-Umfrage "Evaluation Philosophie" (FS 2011)

Auswertung und Bericht



Fachgruppe Philosophie



Inhalt

Zum Zweck der Umfrage	2
Rücklaufquote	2
1. Infrastruktur	4
2. Mobilität	5
3. Lehrangebot	6
4. Einzelne Veranstaltungen	2
4.1 Kaleidoskop	2
4.2 Schreibkurs	3
4.3 Grundkurs Praktische Philosophie	4
4.4 Grundkurs Theoretische Philosophie	5
4.5 Grundkurs Logische Propädeutik	6
5. Unterrichtsformen/-gefässe	7
5.1 Vorlesungen	7
5.2 Proseminare/Seminare	8
5.3 Intensivseminare	9
5.4 Blockseminare	10
5.5 Begleitende Tutorate/Übungen (zu Seminaren/Vorlesungen)	11
6. Weiterführende Studien (Master)	12
7. Betreuung und Rückmeldung durch Dozierende	14
8. Grundsätzliche Zufriedenheit mit dem Philosophiestudium	19
9. Weitere Anmerkungen	19

Zum Zweck der Umfrage

Mit der Online-Umfrage "Evaluation Philosophie", die im Frühjahrssemester 2011 durchgeführt wurde, wollte die Fachgruppe Philosophie die allgemeine und in Bezug auf einzelne Unterrichtsformen und einzelne Veranstaltungen die spezielle Zufriedenheit der Studierenden mit ihrem Philosophiestudium in Basel erfassen. Diese Bestandesaufnahme sollte in einem zweiten Schritt dazu führen, dass Verbesserungsmöglichkeiten und Verbesserungswege sichtbar gemacht werden können. Darum liess die Umfrage den Studierenden in Form von qualitativen offenen Fragen auch genug Möglichkeiten, eigenen Anmerkungen und Vorschläge zu machen.

Nach Auswertung der Online-Umfrage und deren Diskussion mit den Studierenden an einem separaten Diskussionsabend zur Umfrage darf die FG nun klar feststellen, dass sich insbesondere in Bezug auf Unterrichtsformen und einzelne Lehrveranstaltungen einige Verbesserungsmöglichkeiten herausfiltern lassen, aber auch, dass die allgemeine Zufriedenheit mit dem Philosophiestudium in Basel gut ist.

Für die FG gilt es nun, sich in den Gremien wie der Unterrichtskommission für diese Verbesserungsmöglichkeiten einzusetzen. Die Online-Umfrage bietet den Studierendenvertreter/innen dazu eine objektive Grundlage. Die FG darf zudem auch feststellen, dass ihre in der letzten Zeit vertretenen Forderungen in der Online-Umfrage auf positive Resonanz stossen und sie damit bereits auf gutem Wege ist.

Rücklaufquote

Online-Umfragen haben den Vorteil, dass man auf relativ einfachem und vor allem auch kostengünstigem Weg viele Personen erreichen kann. Der Nachteil einer solchen Umfragemethode stellt jedoch die erfahrungsgemäss geringe Rücklaufquote dar. Eines der Ziele der FG-Philosophie musste daher sein, möglichst viele Studierende zur Teilnahme an der Umfrage zu bewegen. Neben entsprechenden Informationsaushängen im Seminar und der Bitte an die Dozierenden, auf die Umfrage aufmerksam zu machen, wurde auch die FG-Mailingliste genutzt, um auf die Umfrage hinzuweisen.

Im Mai 2011 wurde die Online-Umfrage schliesslich über die offizielle Studierendenmailingliste des Philosophischen Seminars an ca. **260 Studierende** der Philosophie verschickt. Die Verwendung der offiziellen Mailingliste gegenüber der FG-Mailingliste war darum zu bevorzugen, weil in ihr alle zum Moment der Umfrage durch das URZ erfassten Studierenden der Philosophie eingetragen sind, während die FG-Liste auf freiwilliger Basis beruht.

In der offiziellen Frist von ca. zwei Wochen nahmen rund 60 Studierende an der Umfrage teil. Durch ein erneutes Aufrufen zur Teilnahme per Email konnten bis Ende August 2011 schliesslich 83 Studierende für die Umfrage gewonnen werden. Dies bedeutet eine für Online-Umfragen durchschnittlich gute Rücklaufquote von rund 32%.

Mit dieser Rücklaufquote ist die FG nicht nur zufrieden, sondern kann auch guten Gewissens die Anliegen der Studierenden, die in den Umfragen zum Ausdruck kommen, in den Gremien und am Seminar vertreten.

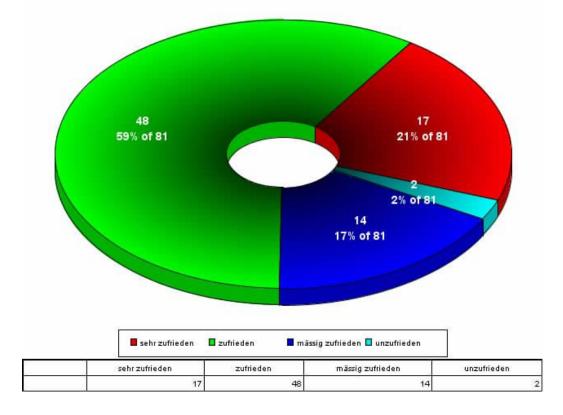
Von den 83 Personen der Umfrage gaben **70 Personen an, im Bachelorstudiengang** zu studieren, **13 Personen befinden sich bereits im Masterstudiengang**. Dieses Verhältnis spiegelt sich in der Realität insofern wieder, als dass die Philosophie noch immer deutlich mehr Bachelorstudierende als Masterstudierende zählt (laut Statistik der Universität Basel: im FS 2011 befanden sich im Bachelorstudium Philosophie 201 Studierende, im Masterstudium Philosophie 45 Studierende¹).

-

¹ Siehe dazu unter: http://www.unibas.ch/index.cfm?uuid=5F06C9E03005C8DEA396AE80BC17E93E&&IRACER_AUTOL INK&&

1. Infrastruktur

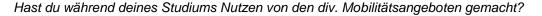
Wie bist du grundsätzlich mit der Infrastruktur (Drucker, Kopierer, PC, Bibliothek, Internet, Arbeitsräume, Aufenthaltsträume etc.) am phil. Seminar zufrieden?

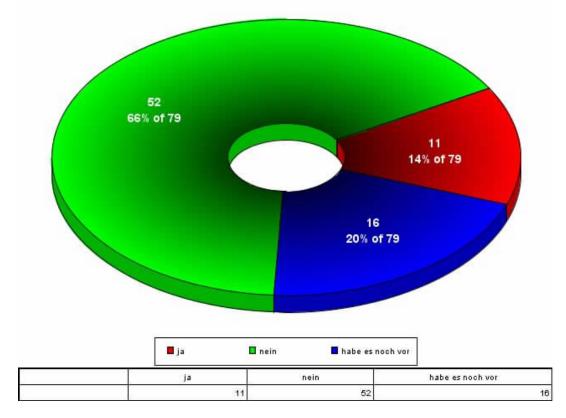


Hast du Wünsche, Anregungen oder Kritik bezüglich Infrastruktur?

- → Mehrfach genannt wurden:
 - Zusätzliche Aufenthaltsräume (11,1%)
 - Mehr PC-Arbeitsplätze / Schnellere Druckmöglichkeiten (9,8%)
 - Einrichtung von Wireless (8,6%)
 - Zusätzliche Lern- und Arbeitsräume (7,4%)
 - Längere Öffnungszeiten (2,4%)

2. Mobilität





- → Die Mobilität ist erstaunlich gering. Nur 11 Personen (14%) geben an, von den Mobilitätsangeboten Gebrauch gemacht zu haben.
- → 9 Personen gaben an, das Eucor-Mobilitätsangebot und ebenfalls 9 Personen das ERASMUS-Mobilitätsangebot genutzt zu haben.
- → 32 von 79 Personen (40,5%) geben an, mit dem Mobilitätsangebot in Bezug auf das Studienfach Philosophie hier in Basel "zufrieden" zu sein. 7 sind "sehr zufrieden", 9 Personen "mässig zufrieden", 4 "unzufrieden".

Hast du Anregungen und Bemerkungen zum Mobilitätsangebot?

- → Mehrfach genannt wurden:
 - Zu eingeschränktes Angebot (12,6%)
 - Mehr Angebote im englischsprachigen Raum (3,8%)
 - Mehr Information und Präsenz (7,6%)

3. Lehrangebot

Wie beurteilst du das Lehrangebot in Basel in Bezug auf folgende Disziplinen?



	sollte mehr angeboten werden	ist ausreichend angeboten	sollte weniger angeboten werden	interessiert mich nicht
Geschichtsphilosophie	18	46	2	8
Phänomenologie	15	48	7	-4
Ethik des guten Lebens	15	41	8	11
Moralphilosophie	16	46	6	6
Angewandte Ethik	20	39	10	8
Wissenschaftstheorie	36	23	4	11
Logik	19	45	2	11
Metaphysik	16	49	5	6
Sprachphilosophie	29	36	5	5
Ästhetik	31	32	4	7
Erkenntnistheorie	22	50	2	1
Politische Philosophie	44	23	3	6
Sozialphilosophie	41	26	2	3
Philosophische Anthropologie	32	24	2	13

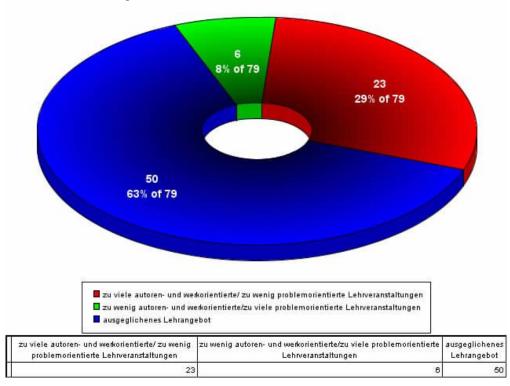
- → Wissenschaftstheorie (48,6%), Politische Philosophie (57,9%), Sozialphilosophie (56,9%) und Philosophische Anthropologie (45%) sollten nach der Wahrnehmung (und nach dem Interesse) der Studierenden mehr angeboten werden. Sie werden allerdings auch alle etwa zu einem Drittel für "ausreichend angeboten" wahrgenommen (Wissenschaftstheorie: 31%, Politische Philosophie: 30,3%, Sozialphilosophie: 36,1%, Philosophische Anthropologie: 33,8%)
- → Bei den Disziplinen Ästhetik (41,9%), Sprachphilosophie (37,2%), Erkentnistheorie (29,3%) und Angewandte Ethik (25,6%) fällt der Wunsch nach mehr Angebot nicht so eindeutig aus und wird zudem von vielen auch für "ausreichend angeboten" wahrgenommen (Ästhetik: 43,2%, Sprachphilosophie: 46,2%, Erkenntnistheorie: 66,7%, Angewandte Ethik: 50%).

Gibt es Philosophen/innen, philosophische Werke oder Themen, die dich interessieren würden, die du jedoch im Lehrangebot bisher vermisst hast?

- → Diverse Nennungen
- → Mehrfach genannt wurden:
- Schopenhauer (4)
- Nietzsche (4)
- Deleuze (4)
- Foucault (2)
- Feuerbach (2)
- Fichte (2)
- Sartre (2)
- Scholastik, Mittelalter (3)

- Philosophie des Geistes (2)
- Marxismus, Engels, polit. Ökonomie (4)
- Interdisziplinäre Themen oder Problemstellungen (3)
- Nicht-europäische Philosophie (3)
- Philosophie der Aufklärung, Voltaire, Kant, Locke (3)
- → Achtet man auch auf die Einzelnennungen, wurden unter anderen vor allem Philosophen aus der politischen Philosophie (Horkheimer, Adorno, Marx, zeitgenössische politische Philosophie etc.), Philosophen aus der französischen Philosophie (Foucault, Barthes, Rancière, Lyotard, Lacan, Diderot, Bergson etc.) sowie aus der antiken Philosophie (Platon, Epikur) und der mittelalterlichen Philosophie (Spinoza, Ockham, Scholastik) aufgeführt. Zudem besteht Interesse an den Vertretern des deutschen Idealismus und dessen Kritik (Schelling, Fichte, Feuerbach, Stirner).

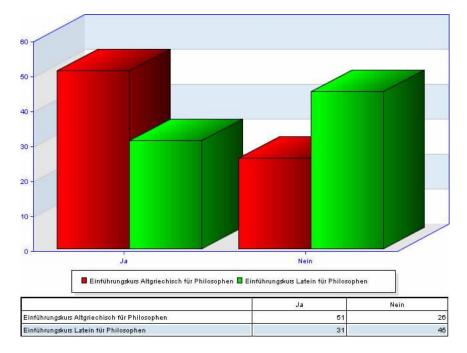
Wie beurteilst du das Lehrangebot im Verhältnis zueinander?



63% der Teilnehmenden beurteilt das Lehrangebot als "ausgeglichen".

29% der Teilnehmenden findet, dass die autoren-/werkorientierten Lehrveranstaltungen gegenüber den problemorientierten Lehrveranstaltungen überwiegen.

Hättest du Interesse daran, diese Kurse zu belegen?



66% hätten Interesse daran, einen Altgriechischkurs zu besuchen, der auf Philosohiestudierende ausgerichtet ist. 41% hätten Interesse an einem Lateinkurs für Philosophiestudierende.

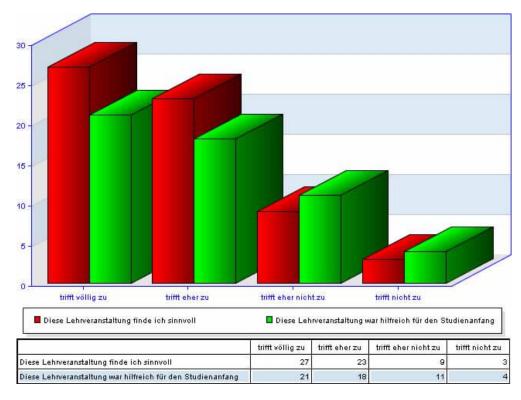
Hast du sonstige Wünsche, Anregungen, Kommentare zum Inhalt des Lehrangebots?

- → Keine herausragenden Nennungen
- → Einzelnennungen: Wunsch nach...
 - ...aktuellen Themen (insbesondere in Bezug auf Politische Philosophie, Wirtschaftsethik)
 - ...Ästhetik (des 20. Jahrhunderts)
 - ...einem ausgewogenerem Angebot zwischen Proseminar- und Seminarstufe
 - ...mehr Vermittlung von Grundwissen (Epochen- und Autorenüberblick)
 - ...mehr auswärtige Dozierende
 - ...mehrsemestrige Kurse (auch im BA)

4. Einzelne Veranstaltungen

4.1 Kaleidoskop

→ 45 Personen (54,2%) der Umfrageteilnehmenden haben das Kaleidoskop besucht.



80,6% finden das Kaleidoskop sinnvoll/eher sinnvoll. 72,2% finden das Kaleiodoskop hilfreich für den Studienanfang.

Was für einen Leistungsnachweis fändest du sinnvoll für diese Lehrveranstaltung?

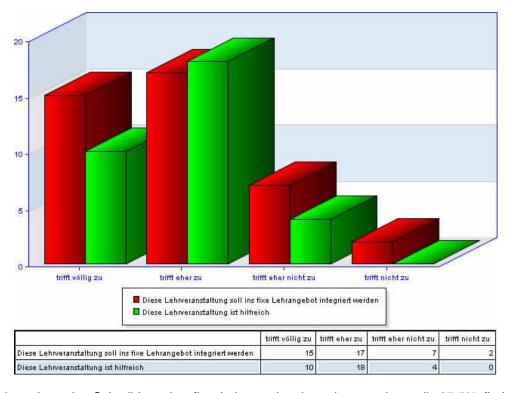
- → 37 von 54 Personen (68,5%) geben an, dass der Essay ein sinnvoller Leistungsnachweis ist. 10 Personen (18,5%) finden auch eine mündliche Prüfung, 7 (13%) ein oder mehrere Protokoll/e sinnvoll.
- → In Bezug auf den Leistungsnachweis in Form eines Essays wurden folgende Bemerkungen gemacht:
 - Wunsch nach einer konkreteren Frage- oder Themenstellung
 - Wunsch nach mehr Feedback/Kommentar/Korrektur zum Essay

Hast du sonstige Wünsche, Anregungen, Kommentare zu dieser Lehrveranstaltung?

- → Wunsch nach mehr Feedback zum Leistungsnachweis
- → Wunsch nach Begleittexten und/oder Handouts
- → Wunsch nach einer gleichmässigen Beteiligung aller Lehrstühle

4.2 Schreibkurs

→ 11 Personen (13,3%) gaben an, den Schreibkurs besucht zu haben.



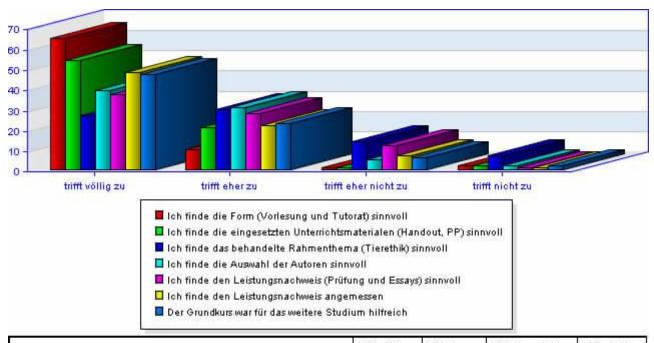
78% finden, dass der Schreibkurs ins fixe Lehrangebot integriert werden soll. 87,5% finden diese Veranstaltung hilfreich oder eher hilfreich.

Hast du sonstige Anregungen, Verbesserungsvorschläge zu dieser Lehrveranstaltung?

- → Folgende Wünsche/Anmerkungen wurden genannt:
 - häufiger anbieten (3)
 - zu anderen Zeiten anbieten (in Bezug auf Uhrzeit als auch auf Semester) (4)
 - wäre besonders zum Studienbeginn wichtig (3)
 - mehr Präsenzpflicht (2)
 - mehrere kleine Arbeiten zu freien Themen anstatt eine grosse Arbeit (2)
 - Formalia strikter handhaben (2)

4.3 Grundkurs Praktische Philosophie

→ Fast alle, nämlich 78 Personen (94%) der Umfrage, haben den Grundkurs Praktische Philosophie besucht.



	trifft völlig zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
Ich finde die Form (Vorlesung und Tutorat) sinnvoll	65	10	1	2
loh finde die eingesetzten Unterrichtsmaterialen (Handout, PP) sinnvoll	54	21	1	2
Ich finde das behandelte Rahmenthema (Tierethik) sinnvoll	27	30	14	7
loh finde die Auswahl der Autoren sinnvoll	39	31	5	2
loh finde den Leistungsnachweis (Prüfung und Essays) sinnvoll	37	28	12	4
loh finde den Leistungsnachweis angemessen	48	22	7	1
Der Grundkurs war für das weitere Studium hilfreich	47	23	6	2

27% fanden das Rahmenthema (eher) nicht sinnvoll.

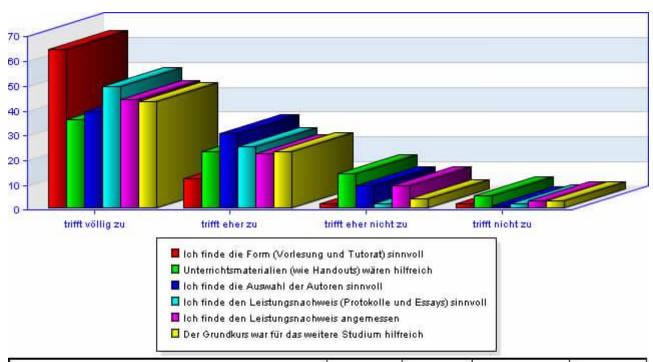
16,7% fanden den Leistungsnachweis (Prüfung und Essays) nicht sinnvoll, jedoch hielten ihn 89,7% für angemessen.

Hast du sonstige Wünsche, Anregungen (z.B. Autorenvorschläge etc.) zu dieser Lehrveranstaltung (du kannst hier auch eine eher negative oder negative Antwort begründen)?

- → Rahmenthema "Tierethik": sollte variieren/ist nicht sinnvoll (22%) (= 6 von 27 Pers., die die Frage beantwortet haben)
- → Schlussprüfung: Form der Prüfung schlecht/unangemessen, Prüfung als Leistungsnachweis ungeeignet (19%) (= 5 von 27 Pers., die die Frage beantwortet haben)
- → Ausrichtung: Aristotelismus ist zu stark vertreten (11%) (= 3 von 27 Pers., die die Frage beantwortet haben)
- → Autorenauswahl: mehr Variation und Aktualität (11%) (= 3 von 27 Pers., die die Frage beantwortet haben) (nicht überschneidend mit obiger Frage)
- → Niveau: man darf mehr erwarten (insbesondere im Hinblick auf die Prüfung) (7%) (= 2 von 27 Pers., die die Frage beantwortet haben)

4.4 Grundkurs Theoretische Philosophie

→ Fast alle Personen der Umfrage, nämlich 79 (95%), haben den Grundkurs Theoretische Philosophie besucht.



	trifft völlig zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
Ich finde die Form (Vorlesung und Tutorat) sinnvoll	64	12	2	2
Unterrichtsmaterialien (wie Handouts) wären hilfreich	36	23	14	5
lch finde die Auswahl der Autoren sinnvoll	39	30	9	1
Ich finde den Leistungsnachweis (Protokolle und Essays) sinnvoll	49	25	2	2
lch finde den Leistungsnachweis angemessen	44	22	9	3
Der Grundkurs war für das weitere Studium hilfreich	43	23	4	3

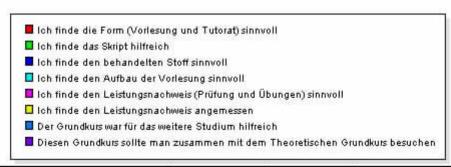
75,6% fänden Unterrichtsmaterialien (wie Handouts) hilfreich.

Hast du sonstige Wünsche, Anregungen (z.B. Autorenvorschläge etc.) zu dieser Lehrveranstaltung (du kannst hier auch eine eher negative oder negative Antwort begründen)?

- → Mehr Handouts/bessere Struktur in der Vorlesung/mehr Didaktik (29%) (= 8 von 28 Pers., die die Frage beantwortet haben)
- → Andere Strömungen und/oder Autoren (21%) (= 6 von 28 Pers., die die Frage beantwortet haben)
- → Niveau: wird für Einsteiger als zu hoch/schwierig empfunden (14%) (=4 von 28 Pers., die die Frage beantwortet haben)
- → Leistungsnachweis: sehr viel verlangt (7%) (= 2 von 28 Pers., die die Frage beantwortet haben)
- → Eher mehr Überblick und/oder Autoren statt Tiefe (7%) (= 2 von 28 Pers., die die Frage beantwortet haben)

4.5 Grundkurs Logische Propädeutik

→ 73 Personen (88%) der Umfrage haben den Grundkurs logische Propädeutik besucht



	trifft völlig zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
loh finde die Form (Vorlesung und Tutorat) sinnvoll	52	18	্ৰ	2
loh finde das Skript hilfreich	49	16	5	1
lch finde den behandelten Stoff sinnvoll	32	27	10	2
lch finde den Aufbau der Vorlesung sinnvoll	41	27	0	1
lch finde den Leistungsnachweis (Prüfung und Übungen) sinnvoll	45	22	3	2
loh finde den Leistungsnachweis angemessen	41	25	3	3
Der Grundkurs war für das weitere Studium hilfreich	19	21	22	7
Diesen Grundkurs sollte man zusammen mit dem Theoretischen Grundkurs besuchen	14	20	18	19

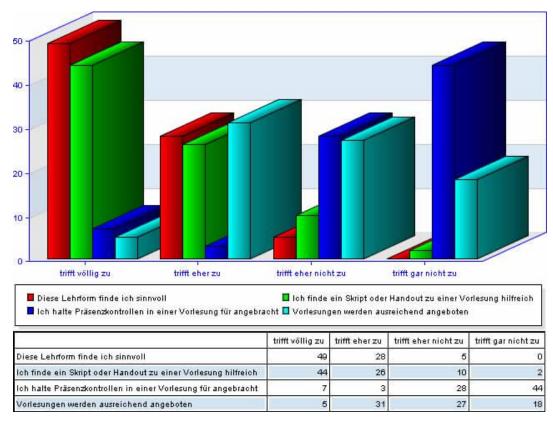
43,5% finden, dass der Grundkurs Logische Propädeutik für das weitere Studium (eher) hilfreich war. 47,9% finden, dass der Grundkurs Logische Propädeutik (eher) zusammen mit dem Grundkurs Theoretische Philosophie besucht werden sollte.

Hast du sonstige Wünsche, Anregungen zu dieser Lehrveranstaltung (du kannst hier auch eine eher negative oder negative Antwort begründen)?

- → Mehr Ausblick/Einbettung der Logik in die Philosophie (23%) (= 6 von 26 Pers., die die Frage beantwortet haben)
- → Auch moderne Logiktheorien (8%) (= 2 von 26 Pers., die die Frage beantwortet haben)
- → Zu einfach/zu wenig verlangt (8%) (= 2 von 26 Pers., die die Frage beantwortet haben)

5. Unterrichtsformen/-gefässe

5.1 Vorlesungen



85,4% halten ein Skript oder Handout zu einer Vorlesung für hilfreich. 87,8% finden, dass Präsenzkontrollen an Vorlesungen (eher) nicht angebracht sind. 54,4% finden, dass Vorlesungen (eher) nicht ausreichend angeboten werden.

Was ist für dich ein sinnvoller Leistungsnachweis in einer Vorlesung?

→ Mehrfach genannt wurden: (insgesamt: 67)

• Essay(s): 41 Nennungen, 61,2%

• Schriftliche Prüfung: 31 Nennungen, 46%

• Protokolle: 17 Nennungen, 25,4%

• Mündliche Prüfung: 3 Nennungen, 4,5%

Hast du eigene Wünsche/Bemerkungen betreffend den Vorlesungen?

→ Es sollten mehr Vorlesungen angeboten werden

→ Es sollte keine Präsenzkontrollen in Vorlesungen geben

5.2 Proseminare/Seminare



	trifft völlig zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft gar nicht zu
Diese Lehrform finde ich sinnvoll	67	7	2	0
Das Verhältnis von Frontalunterricht und interaktiver Diskussion ist meist angemessen	26	44	6	1
lch halte Präsenzkontrollen in einem (Pro)Seminar für angebracht	10	16	21	29
Diskussionen und mündliche Beteiligung halte ich für wichtig	57	15	5	0
Schriftliche Mitarbeit (z.B. als Leistungsnachweis) halte ich für wichtig	36	28	11	1
Proseminare werden ausreichend angeboten	39.	32	4	1
Seminare werden ausreichend angeboten	24	40	8	9

Sowohl mündliche Beteiligung (93,6%) als auch schriftliche Mitarbeit (84,2%) werden als (eher) wichtig eingeschätzt.

Das Angebot wird als ausreichend empfunden (93,4% bei Proseminaren und 87,7% bei Seminaren).

Was ist für dich ein sinnvoller Leistungsnachweis in einem Proseminar?

- → Mehrfach genannte wurden: (insgesamt: 66)
 - **Essay:** 46 Nennungen, 69,7%
 - Referat: 38 Nennungen, 47%
 - Protokoll: 20 Nennungen, 30,5%
 - Regelmässiger/Wöchentlicher Input/Lektüreeindruck: 18 Nennungen, 27,3%
 - Aktive Teilnahme: 5 Nennungen,7,6%
 - **Gruppenarbeiten:** 3 Nennungen, 4,5%

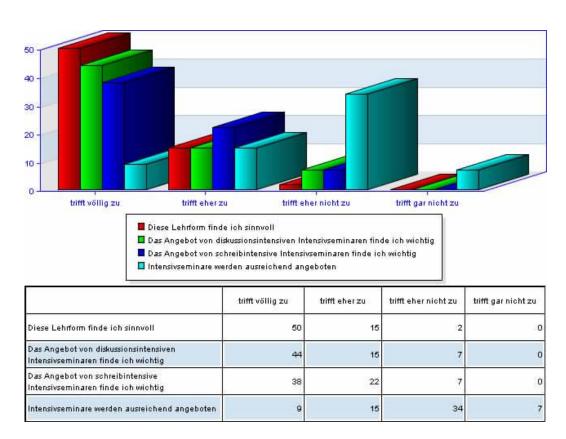
Was ist für dich ein sinnvoller Leistungsnachweis in einem Seminar?

- → Mehrfach genannt wurden: (insgesamt: 58)
 - Essay(s):38 Nennungen, 65,5%
 - Referat: 27 Nennungen, 46,5%
 - **Protokoll:** 20 Nennungen, 34,5%
 - Regelmässiger/Wöchentlicher Input/Lektüreeindruck: 15 Nennungen, 25,9%
 - Aktive Teilnahme: 5 Nennungen, 8,6%
 - Seminararbeit: 2 Nennungen, 3,5%

Hast du eigene Wünsche/Bemerkungen betreffend (Pro-)Seminaren?

- → Teilnehmerzahl ist teils zu hoch (7)
- → Klarere Trennung von Proseminar- und Seminarstufe/deutlichere Niveauunterschiede (2)
- → Aktivere Teilnahme der Studierenden gewünscht (4)
- → Intensivere Arbeit gewünscht, dafür mehr Kreditpunkte (4)
- → Bessere Didaktik (mehr Feedback zu Leistungsnachweisen, bessere Leitung/Verhältnis Frontalunterricht/Diskussion/Gruppenarbeit) (3)
- → Referate sind ungünstig oder dauern zu lange (3)

5.3 Intensivseminare



89,4% finden das Angebot von diskussionsintensiven Intensivseminaren für wichtig, 89,6% finden das Angebot von schreibintensiven Intensivseminaren für wichtig. 63% halten das Angebot von Intensivseminaren für (eher) nicht ausreichend.

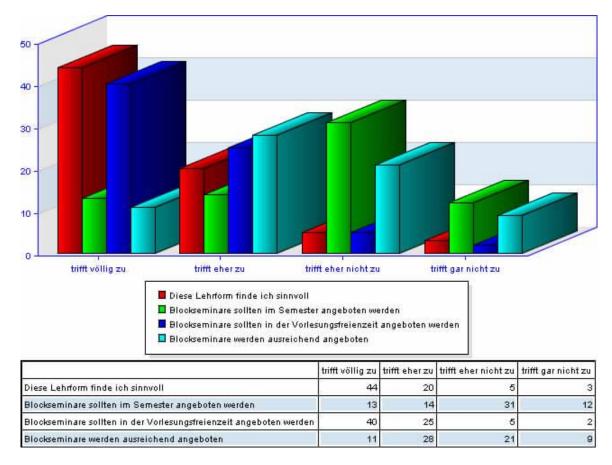
Was ist für dich ein sinnvoller Leistungsnachweis in einem Intensivseminar?

- → Mehrfach genannt wurden: (insgesamt: 37)
 - Essay(s): 26 Nennungen,70,3%
 - Wöchentliche Texteingaben/Lektüreeindrücke: 14 Nennungen, 37,8%
 - Referat: 13 Nennungen, 35,1%
 - Abschlussarbeit/Seminararbeit/Forschungsarbeit: 5 Nennungen,13,5%
 - **Protokoll:** 2 Nennungen, 5,4%

Hast du eigene Wünsche/Bemerkungen betreffend Intensivseminaren?

- → Sollte mehr angeboten werden (7)
- → Die Beschränkung der Teilnehmerzahl wird als wichtig empfunden (2)

5.4 Blockseminare



38,6% würden es (eher) begrüssen, wenn Blockseminare auch während des Semesters angeboten würden, wobei 90,3% es auch (eher) begrüssen, wenn Blockseminare während der vorlesungsfreien Zeit gehalten werden. 56,5% beurteilen das Angebot als (eher) ausreichend.

Was ist für dich ein sinnvoller Leistungsnachweis für ein Blockseminar?

→ Mehrfach genannt wurden: (insgesamt: 47)

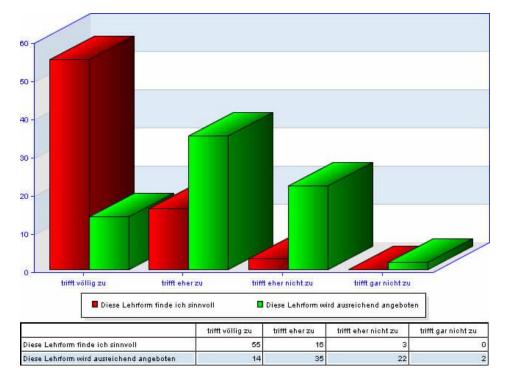
Essay(s): 30 Nennungen, 63,8%
Referat: 26 Nennungen, 55,3%
Protokoll: 5 Nennungen, 10,6%

Textvorbereitung: 3 Nennungen, 6,4%
Aktive Teilnahme: 3 Nennungen, 6,4%
Gruppenarbeiten: 2 Nennungen, 4,2%
Seminararbeit: 2 Nennungen, 4,2%

Hast du eigene Wünsche/Bemerkungen betreffend Blockseminaren?

- → Blockseminare sollten mehr angeboten werden (8)
- → Andere Durchführungszeiten (nicht gleich nach oder vor dem Semesterstart) (3)
- → Deutlichere Angaben zur Vorbereitung, sonst ist es enttäuschend (3)

5.5 Begleitende Tutorate/Übungen (zu Seminaren/Vorlesungen)



67,1% finden das Angebot (eher) ausreichend.

Was ist für dich ein sinnvoller Leistungsnachweis in einer begleitenden Übung/einem begleitenden Tutorat?

→ Mehrfach genannt wurden: (insgesamt: 43)

• Essay(s): 19 Nennungen, 44,2%

• Referat: 15 Nennungen, 34,9%

• Wöchentlicher/Regelmässiger Lektüreeindruck/Input: 10 Nennungen, 21,3%

• Aktive Teilnahme: 7 Nennungen,16,3%

• Keiner: 4 Nennungen, 8,5%

• Protokoll: 3 Nennungen, 6,4%

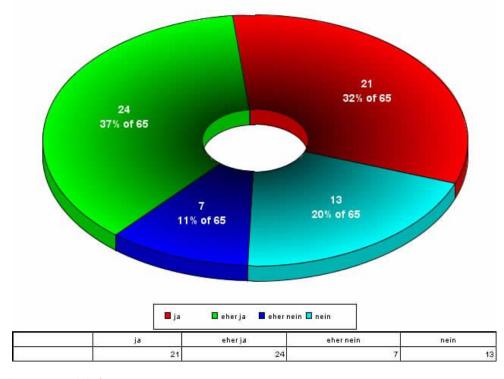
• Aufgabenblätter/-übungen: 3 Nennungen, 6,4%

Hast du eigene Wünsche/Bemerkungen betreffend Tutoraten und Übungen?

→ Tutorate/Übungen sollten mehr angeboten werden. (4)

6. Weiterführende Studien (Master)

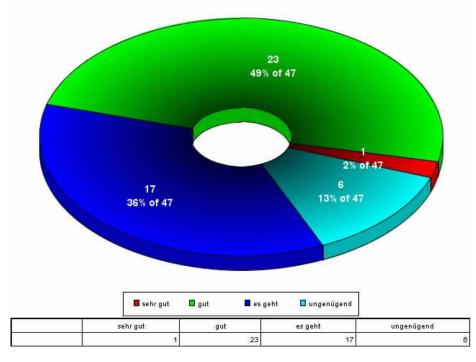
Planst du weiterführende Studien (z.B. Master, Doktorat) am Philosophischen Seminar Basel?



Wenn nein, warum nicht?

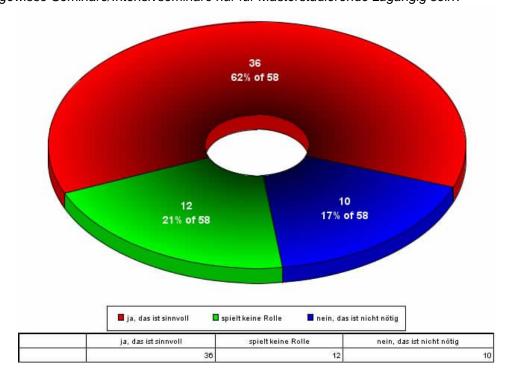
- → Mehrfach genannt wurden: (insgesamt: 21)
 - Unzureichendes Lehrangebot (23,8%)
 - MA im Ausland geplant (19%)
 - Unzureichendes Betreuungsangebot (14,3%)
 - Fehlendes Interesse (14,3%)
 - (zurück) ins Berufsleben (9,5%)
 - Möchte Philosophie als Studiengang (vs. Studienfach) weiterstudieren (9,5%)

Wie findest du das Lehrangebot für fortgeschrittene Studierende?

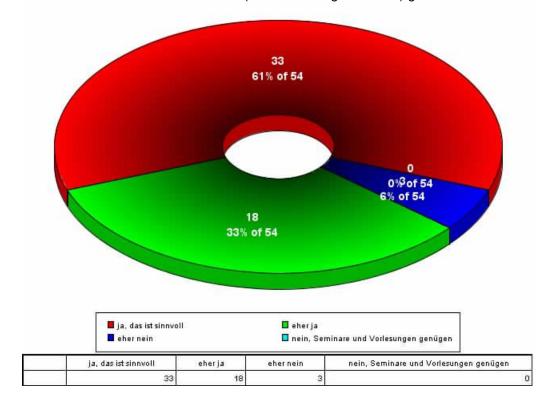


→ In Bezug auf das Lehrangebot für fortgeschrittene Studierende liegt einiges an Entwicklungspotential, um das weiterführende Studium ab abgeschlossener BA-Stufe in Basel attraktiver zu machen.

Sollten gewisse Seminare/Intensivseminare nur für Masterstudierende zugängig sein?

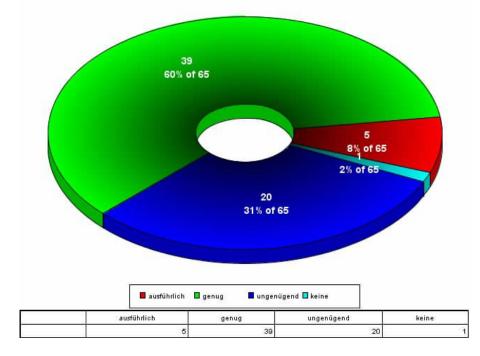


Sollte es im Masterstudium neue Lehrformen (z.B. Forschungsseminare) geben?

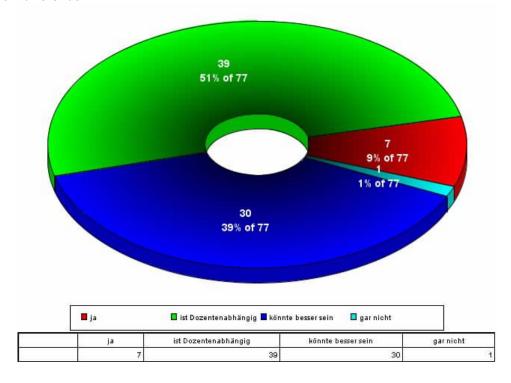


7. Betreuung und Rückmeldung durch Dozierende

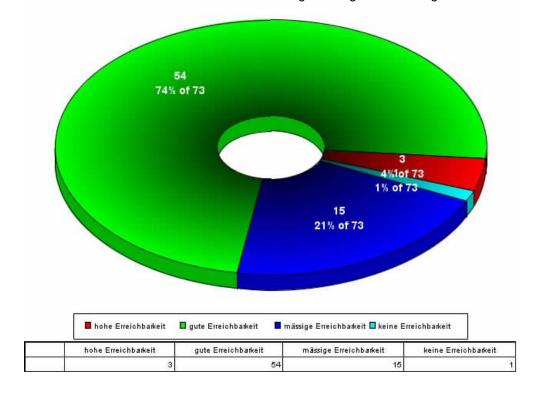
Erhältst du auf Seminararbeiten genügend Rückmeldungen durch die Dozierenden?



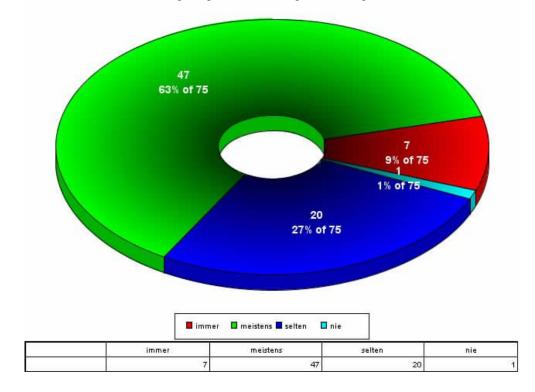
Bekommst du auf Leistungsnachweise (wie Essays, Prüfungen, Referate) genügend Rückmeldungen durch die Dozierenden?



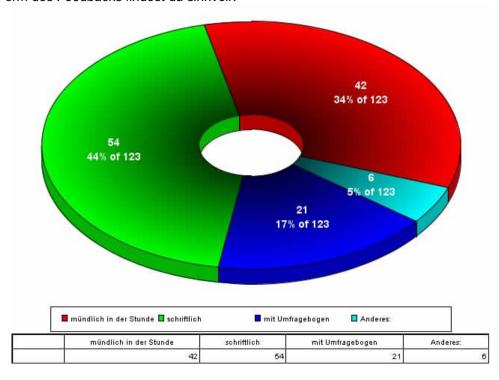
Wie schätzt du die Erreichbarkeit der Dozierenden bezüglich Fragen und Anliegen ein?



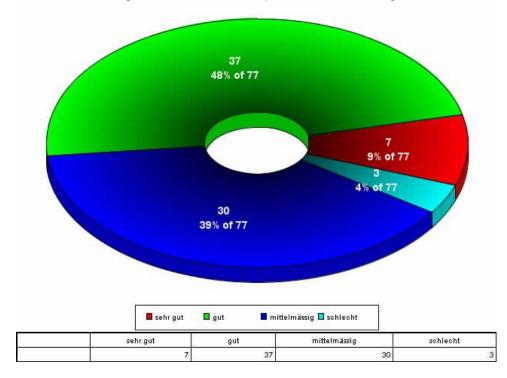
Werden dir durch die Dozierenden genug Feedbackmöglichkeiten geboten?



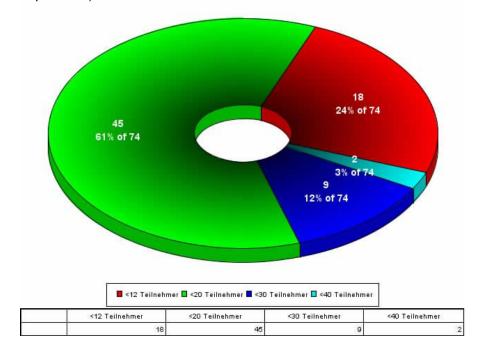
Welche Form des Feedbacks findest du sinnvoll?



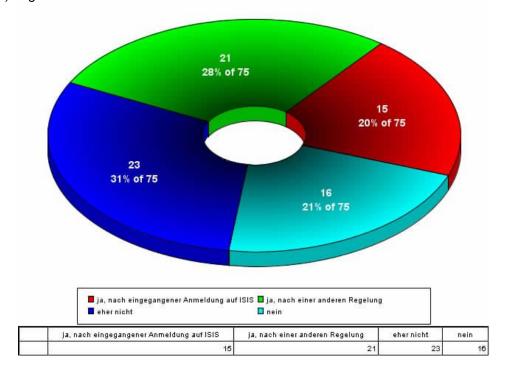
Wie schätzt du das Betreuungsverhältnis am Philosophischen Seminar allgemein ein?



Was ist für dich eine angemessene Anzahl Studierende pro interaktive Veranstaltung (Seminare, Übungen, Kolloquien etc.)?



Sollen die Teilnehmerzahlen in interaktiven Lehrveranstaltungen ((Pro-)Seminaren, Tutoraten, Übungen) begrenzt werden?

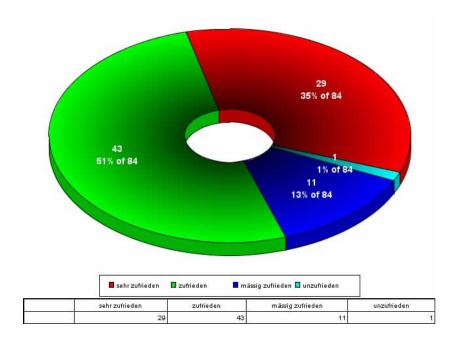


Hast du weitere Bemerkungen und Anregungen betreffend Betreuung und Rückmeldung durch die Dozierenden?

- → Mehrfach genannt wurden:
 - Mehr Rückmeldungen auf Arbeiten und Leistungsnachweise gewünscht (9)
 - Teilnehmerzahl sollte unbedingt begrenzt werden (9)
 - Teilnehmerzahl sollte nicht begrenzt werden → Forderung nach einer anderen Lösung (z.B. Mehr Angebot, mehr Leistung verlangen, Seminare bei Bedarf doppelt anbieten)
 (3)

8. Grundsätzliche Zufriedenheit mit dem Philosophiestudium

Wie bist du grundsätzlich mit dem Philosophiestudium in Basel zufrieden?



9. Weitere Anmerkungen

Hast du weitere Anliegen, Bemerkungen und Mitteilungen?

- → Mehrfach genannt: (insgesamt: 19)
 - Mehr/Besseres Angebot auf der Masterstufe (2)
 - Mehr Unterstützung bei studentischen Initiativen (Stichwort "Learning Contract" und "Lesegruppen") (2)
 - Kein Ausschluss von Minderheiten in den Seminardiskussionen (Scheue Persönlichkeiten, Frauen), bessere Diskussionskultur (3)

→ Einzelnennungen:

Negativ:

- Mehr studentische Tutorien/Lesegruppen
- Mehr zeitgenössische Philosophie
- Mehr aussereuropäische / weniger eurozentrische Philosophie
- Mehr Gastdozierende
- Mehr Austausch zwischen Dozierenden und Studierenden
- Konkurrenzverhalten, Angst, Verlorenheit der Studierenden

Positiv:

- Wenige Regeln im Studium
- Einführungskurse sind gut
- Genderbewusstsein